



HEUTE IM KREIS OLPE



Redaktion: 02761 89523
Ihre Ansprechpartnerin: Iris Schwarz

VEREINE & VERBÄNDE

OLPE

VdK-Ortsverband: Betreuerkonferenz ab 14.30 Uhr in der Bürgerstube Menne.

BERLINGHAUSEN

Kapellenverein: Nach der Abendmesse findet ab 19 Uhr die Kapellenversammlung in der Dorfgemeinschaftshalle statt.

DROLSHAGEN

Frauenchor: Probe ab 20 Uhr im Engelbertheim.

MÖLLMICKE

Mölmicker Chöre: Der Gemischte Chor probt ab 18.30 Uhr. Getrennte Probe für den Männerchor: Die Bässe proben um 20 Uhr, die Tenöre um 20.45 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus.

AUSFLÜGE & WANDERN

BAMENOHL

SGV-Seniorenwanderungen: Treffen um 13.30 Uhr am Wanderheim. Die Wanderungen erfolgen über fünf und zehn Kilometer; anschließend treffen sich beide Gruppen zum gemütlichen Ausklang im Wanderheim.

IN KÜRZE

OLPE

Kolpingsfamilie Olpe und Kolpingkreis 2000: Winterwanderung zur Hitzental am Donnerstag, 21.Januar. Die Wanderer treffen sich um 15 Uhr am Hallenbad - die Nichtwanderer treffen sich mit Auto um 16 Uhr am Kolpinghaus. Anmeldungen erforderlich bis spätestens Montag, den 18. Januar unter: ☎ 02761 63999.

JUNKERNHÖH

MGV: Jahreshauptversammlung am Freitag, 15. Januar, ab 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus.

HELDEN

MGV Cäcilia: Jahreshauptversammlung am Freitag, 15. Januar, ab 18 Uhr im Vereinslokal Metten. Alle aktiven und passiven Mitglieder sind eingeladen.

WELSCHEN ENNEST

SGV: Dämmerschoppen für Mitglieder und deren Gäste am Freitag, 15. Januar. Beginn: 19 Uhr, Ende gegen 23 Uhr.

AUSSTELLUNG & MUSEUM

MEGGEN

Jäger, 10-17 Uhr, Galileo Park Sauerland, gelebter Naturschutz, Pyramiden 4, <http://www.galileo-park.de>.

BEHÖRDEN

LENNESTADT

Ehrenamtsbörse Eil: 14 bis 16 Uhr, Rathauspavillon, Thomas-Morus-Platz 1. Infos unter: ☎ 02723/608456; E-Mail: eil@lennestadt.de oder: www.lennestadt.de

NOTRUF

Feuerwehr/Rettungsdienst ☎ 112. Polizei ☎ 110. Krankentransport ☎ 19222. Strafverteidiger-Notdienst ☎ 0800 8838830. Anonyme Alkoholiker ☎ 02722 6379774. Giftnotruf NRW ☎ 0228 19240. Weißer Ring ☎ 116006. Zentrale Behörden-Rufnr. ☎ 115.

APOTHEKEN

Apothekennotdienste von 9–9 Uhr. Mehr Infos zu den diensthabenden Apotheken: ☎ 0800 00 22833, Mobilfunk: 22833, www.apotheken.de

ÄRZTE

Ärztliche Bereitschaft ☎ 116 117.

BERATUNG

OLPE

Caritas-AufWind: 9 bis 12 u. 14 bis 16 Uhr, Caritas Beratungshaus, Kolpingstraße 62, ☎ 02761 921 1511.

Beratungsstelle für Schwangere: Sprechstunde von 8.30 bis 12 Uhr, Mühlenstraße 5, ☎ 83680. Träger: Katholischer Sozialdienst.

Beratungsstelle für Schwangere und Schwangerschaftskonfliktberatung „Mirjam“: 8.30 bis 12 Uhr, Löherweg 4, ☎ 02761 838717. Träger: Frauenwürde NRW e.V.

WENDEN

Caritas-AufWind: 9 bis 12 u. 14 bis 16 Uhr, Hauptstraße 87, ☎ 02762 9876340.

ATTENDORN

Kreuzbund-Selbsthilfegruppe, für Menschen mit Suchtproblemen: 18.30 Uhr, Katholisches Pfarrheim, Am Kirchplatz 5. Kontakt: Rolf Weber; ☎ 02395 433, oder: <http://www.kreuzbund-kreis-olpe.de>

Tageselternverein, Vermittlung qualifizierter Tagesmütter und Kinderfrauen: 9 bis 12 Uhr, Wasserstraße 1 (1. OG; Räume des DRK), während der Sprechzeit, ☎ 02722 929024.

Sprechstunde des Kinderschutzbundes: 16 bis 17 Uhr, im Büro des Kreisverbandes, Kölner Straße 48, ☎ 02722 8089108. Es stehen Mitarbeiterinnen für alle Fragen und Probleme rund ums Kind, zur Verfügung.

ALTENHUNDEM

Kreuzbund-Selbsthilfegruppe, für Menschen mit Suchtproblemen: 18 Uhr, Pfarrzentrum „Arche“. Kontakt: Rudolf Gattwinkel, ☎ 02723 3152 oder: <http://www.kreuzbund-kreis-olpe.de>

Krebshilfegruppe: 14.30 bis 16.30 Uhr, jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, St. Josefs-Hospital, Uferstraße. Ansprechpartnerin: Hildegard Piepenstock, ☎ 02723 3364.

Tageselternverein, Vermittlung qualifizierter Tagesmütter und Kinderfrauen: 16 bis 18 Uhr, Caritashaus, Gartenstraße 6 (2. OG). ☎ während der Sprechzeit: 02723 688913121.

Information/Beratung zur Pflege bei kranken und älteren Menschen und zur palliativen Pflege: 8 bis 16 Uhr, Caritas Haus, Gartenstraße 6, ☎ 02723 95560.

LENNESTADT

Caritas-AufWind: 9 bis 12 Uhr, Mo. u. Do. 14 bis 16 Uhr (für Lennestadt und Kirchhündem) Gartenstraße 6, ☎ 02723 68891-3110.

FINNENTROP

Caritas-AufWind: 8.30 bis 12 und 14 bis 16 Uhr, Bamenohler Straße 248, ☎ 02721 6025830.

FITNESS & TRAINING

OLPE

Reha-Sport Orthopädie mit Regine Schendel: 11 Uhr, DRK-Mehrgenerationenhaus, Löherweg 9, ☎ 2643.

BLUTSPENDE

DAHL

DRK: 17 bis 19.30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus, Marienweg 3.

LISTERSCHIED

DRK: 17.30 bis 19.30 Uhr, Vereinshaus Ihnetal, Wesetalstraße 29.

FREIZEIT

OLPE

Angehörigen-Café für Angehörige von Menschen mit Demenz: 16 Uhr im DRK-Mehrgenerationenhaus, Löherweg 9.

LESERFOTO



Tisch ist nur für Vögel gedeckt

Kater Fritz wartet hier vergeblich. Hier ist nur für andere der Tisch gedeckt. Christian Stuff aus Olpe schickt uns dieses Leserfoto und schreibt dazu: „Die Vögel sind aber schlauer als er und lassen sich

nicht blicken.“ Das ist sicher auch besser so, aber eben nicht für Kater Fritz.

Wenn auch Sie ein Foto für uns haben, schicken Sie es an olpe@westfalenpost.de

LESERBRIEFE

Geduld ist erforderlich

Mediation. Mit Interesse verfolge ich die Presseberichte und Leserbriefe zu den Vorkommnissen im Pastoralverbund Wendener Land und insbesondere die Einschätzungen bzgl. des Themas „Mediation“. Als ausgebildete Mediatorin ist es mir ein Anliegen, diese sehr spezielle und fachlich hoch anspruchsvolle Arbeitsmethode ins rechte Licht zu rücken.

Die Mediation ist ein anerkanntes Konfliktlösungsverfahren, durch das die Konfliktparteien in die Lage versetzt werden sollen, selbständig Lösungen für ihre Fragestellungen zu finden. Es geht im Wesentlichen darum, einen Interessensausgleich herbei zu führen. Jede Konfliktpartei muss die Chance haben, ihre Wünsche, Sorgen, Hoffnungen und Motivationen ihres Handelns offen darzulegen, um so ggf. bei den beteiligten Parteien ein Stück weit Verständnis für die eigene Situation zu wecken. Durch diesen Prozess können festgefahrene Positionen aufgeweicht und der Weg aufeinander zu ein Stück weit begradigt werden. Durch eine spezielle Erweiterung

des Denkprozesses werden anschließend mögliche Optionen für die Lösung der anstehenden Fragestellungen entwickelt, die dann letztlich in die gemeinsamen Verhandlungen einfließen. Denn nur Vereinbarungen, die auch persönlich als „fair“ erlebt werden, bieten eine nachhaltige Grundlage für das zukünftige Zusammenleben und –wirken der Parteien.

Die Haltung des/r Mediators/in ist grundsätzlich von Neutralität gekennzeichnet. In seiner/ihrer Rolle muss er/sie nicht objektiv, sondern „all-parteilich“ sein. Er/Sie ist darauf bedacht, jede Partei in ihrer Selbstbestimmung zu stärken und eine Balance in den getätigten Äußerungen herzustellen und zu erhalten. Der/Die Mediator/in bildet quasi eine Brücke der Verständigung zwischen den Parteien.

Alle Äußerungen unterliegen bis zur endgültigen letzten Vereinbarung grundsätzlich der Verschwiegenheit. Als allererster Schritt muss jedoch von jeder Konfliktpartei ehrlich überlegt werden: Wollen wir überhaupt gemeinsame Lösun-

gen herbeiführen? Denn nur ein aufrichtiges Streben nach gemeinsamen Lösungen rechtfertigt den langen Weg einer Mediation.

Fest steht, die Mediation ist ein anerkanntes Konfliktlösungsv erfahren, das auch bei sehr schwierigen politischen Prozessen auf nationaler und internationaler Ebene, bei Nachbarschafts- und Erbstreitigkeiten sowie auch im Rahmen von Trennung/Scheidung tatsächlich zum Erfolg führt. Den Konfliktparteien sei jedoch gesagt: Geduld ist natürlich erforderlich. Ein/e Mediator/in kann nicht über wenige Stunden all die Fragestellungen bearbeiten, die im realen Leben über Jahre entstanden sind und aufrechterhalten wurden.

Annegret Hunold, Finnentrop

Die Redaktion veröffentlicht gerne Ihre Zuschriften. Bitte geben Sie Name, Vorname, Adresse und Telefonnummer für Rückfragen an. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Schreiben Sie an: E-Mail: olpe@westfalenpost.de, Fax: 02761-895-21 oder per Post an die Redaktion, Martinstraße 9, 57462 Olpe.

Olpe – Traum aller Lkw-Fahrer

Verkehrsführung in Olpe. Montag, 11. Januar, 13 Uhr, Regen. Ich fahre von Richtung Attendorn kommend zur Post in Olpe und denke die neue Straßenführung mal auszuprobieren. Erster Kreisel, vor mir ein 40-Tonner mit Auflieger, der Richtung Wenden weiter fahren will. Durch die Flexibilität eines 40-Tonnners verfärben sich durch die Hinterreifen erst die inneren weißen Randsteine und dann an der Ausfahrt die rechten Randsteine tief schwarz vom Gummi. Kreisel also zu eng.

Ich fahre Richtung Busbahnhof, zweiter Kreisel und Zebrastreifen. Vor mir ein optischer Schulhof während der Pause. Hunderte Schüler,

einige Aufpasser und ein Polizist stehen im Regen. Aber meine Straße führt mitten durch den Pausenhof und ich dürfte hier 50 km fahren. Pausenhof? Nee, hier halten Busse. Muss der neue Busbahnhof sein. Nächster Kreisel – rechts ab. Nach hundert Metern wieder ein Lkw, der weit nach links in den Gegenverkehr ausschert, um rechts in die Hugo-Rügenberg-Straße einzubiegen. Hier hat man wohl einen wichtigen Kreisel vergessen! Oder kommt der noch? Mir fallen da gleich eine Handvoll unwichtiger/überflüssiger Kreisel in der Olper Innenstadt ein. Kurz darauf der nächste Kreisel, zweite Ausfahrt und wieder ein (echt überflüssiger) Kreisel. Endlich die

Post – und man ahnt es schon – vor mir sehe ich wieder einen Kreisel. Diese Straßenführung ist echt eine Meisterleistung an planerischem Können. Wann gehört endlich zur Ausbildung zum Straßenplaner die Lkw-Führerscheinpflcht auf 40 Tonnern (Aufliegern, Sattelzügen und Gelenkbussen). Ich habe den Lkw-Führerschein und weiß, wie schnell eine Straße zu eng sein kann.

Olpe, ein Traum aller Lkw-Fahrer. Ach ja, z.B. die Verkehrsinsel auf der Westfälischen Straße Richtung Agathastraße. Wer das schafft, bekommt sicherlich ohne weitere Prüfung jeden Führerschein geschenkt. **Helmut Lahme**, Olpe

MENTAL-TIPP

Gedankliche Schnelligkeit



Von Ludger Schrimpf

Bastian Schweinsteiger, Kapitän der Deutschen Fußball-Nationalmannschaft wechselte im vergangenen Jahr zu Manchester United, um eine neue Herausforderung anzunehmen: Neues Land, neue Liga und neues Team.

Genau richtig

Viele Fans stehen diesem Wechsel kritisch gegenüber und die Medien zweifeln an seinem Leistungsvermögen. Schweinsteiger hat Ende Dezember dazu ein Interview gegeben, in dem er betont, der Wechsel war genau das Richtige für ihn. Und dem Vorwurf, zu langsam zu sein, entgegnete er, dass er noch nie der Schnellste war.

Doch gedankliche Schnelligkeit ist im Fußball mindestens genauso wichtig wie die Sprintstärke. In diesem Bereich sei er voll auf der Höhe.

Großer Vorteil

Damit trifft er den Nagel auf den Kopf, denn gedankliche oder mentale Schnelligkeit ist in jedem Bereich von großem Vorteil für Entwicklung, Wachstum und Erfolg. MentalFit sein bedeutet, schnell erfassen, kreativ sein und gute Entscheidungen treffen. Das ist trainierbar. Und Sie verschaffen sich damit große Vorteile.

Ludger Schrimpf, *MentalFit-Experte und Coach, unterstützt Einzelpersonen, Teams, Unternehmen und Organisationen mit dem Ziel, nachhaltiges gesundes Wachstum zu fördern.*

LESERSERVICE

Sie haben Fragen zur Zustellung, zum Abonnement: Telefon 0800 6060740*, Telefax 0800 6060750* Sie erreichen uns: mo bis fr 6-18 Uhr, sa 6-14 Uhr lerserservice@westfalenpost.de Sie möchten eine **Anzeige** aufgeben: **PRIVAT:** Telefon 0800 6060740*, Telefax 0800 6060750* Sie erreichen uns: mo bis fr 7.30-18 Uhr anzeigenannahme@westfalenpost.de www.online-aufgeben.de

GEWERBLICH: Ansprechpartner: Uwe Steinhorst (Verkaufsleiter) Telefon 02761 9419-30 Telefax 02761 9419-34 E-Mail: anzeigenzentrale@funkemedien.de u.steinhorst@funkemedien.de Sie erreichen uns: mo bis fr 9 - 17 Uhr Sie möchten unseren **Service vor Ort** nutzen: LeserService, Westfälische Str. 13 57462 Olpe; mit Ticketverkauf Öffnungszeiten: mo bis fr 9-18.30 Uhr, sa 9-13 Uhr LeserService, Schildernhof 2, 57439 Attendorn; mit Ticketverkauf Öffnungszeiten: mo bis fr 9-18 Uhr, sa 9-14 Uhr LeserService, Hundemstr. 18, 57368 Lennestadt; mit Ticketverkauf Öffnungszeiten: mo bis fr 9-18 Uhr, sa 9-13 Uhr *kostenlose Servicenummer

IMPRESSUM

Olpe
Anschrift: Martinstraße 9, 57462 Olpe
Telefon 02761 895-23, Fax 02761 895-21
E-Mail: olpe@westfalenpost.de
Lokalsport-Redaktion: Tel. 02761 895-24
E-Mail: olpe-sport@westfalenpost.de
Redaktion:
Herbert Kranz (verantwortlich)
Roland Vossel, Michael Alexander, Josef Schmidt und Lothar Linke (Sport)
Lennestadt-Altenhundem:
Volker Eberts, Werner Riedel
Hundemstr. 18, 57368 Lennestadt,
Tel. 02723 9547-20, -21, Fax 02723 9547-22
E-Mail: lennestadt@westfalenpost.de
Attendorn:
Gunnar Steinbach (stv.), Peter Plugge
Kölner Str. 27, 57439 Attendorn,
Tel. 02722 9562-20, -21, Fax 02722 9662-22
E-Mail: attendorn@westfalenpost.de
Produktion am Regiodesk: Ulrich Friske
Abbestellungen sind nur zum Quartalsende möglich. Die Abbestellung ist schriftlich bis zum 5. des letzten Quartalsmonats an den Verlag zu richten. Bei Nichtbelieferung im Falle höherer Gewalt, bei Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung) bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.